

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1921**

125 (16.3.1921) Mittagausgabe

Badische Presse

Handels-Zeitung.

Verbreitetste Zeitung Badens.

Beilagen: Sportblatt / Technik und Industrie / Frauenzeitung / Steuer-Rundschau / Feld und Garten / Volk und Heimat.

Giacinum und Verlag von Ferd. Bieggarten.

Redaktion: G. Bieggarten, Karlsruhe, Postfach 100.

Verlagspreis: 1.20 M. pro Quartal.

Abbestellung: bis zum 1. März d. J.

London vor der Pariser Kammer.

Die Interpellation Hennessy.

Paris, 16. März. (Eigener Drahtbericht.) Gestern nachmittag begann in der Kammer die große Verhandlung über die Londoner Konferenz.

Die Verhandlung wurde eröffnet mit der Begründung der Interpellation des bekannten Cognacfabrikanten Hennessy. Dieser führte aus: Jedermann hat den Ministerpräsidenten bei der Londoner Konferenz im Auge gehabt und man sei glücklich, festzustellen, daß die französisch-englische Allianz diesmal auf geschüttet worden sei.

Der Kommunist Cachin befragt in erster Linie die Londoner Verhandlungen der französischen Regierung mit den türkischen Vertretern. Er bekämpft die französische Expansionspolitik in Vorderasien.

70000 Abstimmungsberechtigte bisher eingetroffen.

Kattowitz, 15. März. (Eig. Drahtbericht.) Wie eine Berechnung der in den einzelnen Orten überbrachten auswärtigen Abstimmungsberechtigten ergibt, sind bereits jetzt rund 70 000 Abstimmungsrechte eingetroffen.

Wien, 16. März. Gestern haben ungefähr 2000 Oberlehrer in zwei Sonderzügen die Reise in ihre Heimat angetreten, um an der Volksschulgesetzgebung teilzunehmen.

Oppeln, 16. März. (Drahtbericht unseres Sondervertreters N. Bolbenauer.) Gestern fand in Oppeln die Abstimmung der stimmberechtigten Strafgefangenen aus dem Reich statt.

Talaat Pascha ermordet.

Berlin, 16. März. Gestern vormittag gegen 12 Uhr wurde vor einem Hause in der Hardenbergstraße in Charlottenburg ein alter Herr von einem Ausländer hinterhältig erschossen.

Berlin, 15. März. Wie wir erfahren, handelt es sich bei dem heute durch einen Verleer in der Hardenbergstraße erschossenen alten Herrn um den früheren türkischen Kriegsminister Talaat Pascha.

Der Sozialist Anzlot beruft sich darauf, vorausgesetzt zu haben, daß der Vertrag von Versailles in eine Sackgasse führe. Die Zwangsmaßnahmen sind keineswegs das Mittel, sich bezahlt zu machen.

M. Berlin, 16. März. Die Schadenersatzforderungen, die die Reparationskommission aufgrund des Art. 233 des Friedensvertrags bei der deutschen Regierung angemeldet hat, belaufen sich auf nicht weniger als 180 Milliarden Goldmark.

Paris, 15. März. Wie der „Petit Parisien“ mitteilt, hat die Reparationskommission sich gestern veranlaßt, um Deutschland aufzufordern, den Artikel 235 des Friedensvertrages auszuführen.

Bayern und die Entwaflung.

München, 16. März. Der Ministerpräsident Dr. von Kahr hat gestern im Landtage über die Einwohnerwehren und das Entwaflungsgebot gesprochen. Er erklärte, daß die Entwaflungsfrage nach dem Abbruch der Verhandlungen in London und nachdem die Sanktionen durchgeföhrt wurden, vollständig in den Hintergrund getreten sei.

Berlin, 16. März. Wie der „Voll-Anzeiger“ aus Kreisen der bayerischen Volkspartei erfährt, ist mit dem Austritt dieser Fraktion aus der Regierungskoalition kaum noch zu rechnen.

Prinz Max an die Amerikaner.

Prinz Max von Baden hatte die Freundlichkeit, der „Badischen Presse“ den Wortlaut eines Interviews zur Verfügung zu stellen, das er dieser Tage einem Vertreter der „Chicago Tribune“ gab.

Der Präsident der Vereinigten Staaten hatte im Jahre 1916 als Vorbedingung für einen Rechtsfrieden genannt: Keinen Sieg. (No victory). Nur wenn die Staatsmänner an den Verhandlungstisch traten, beide Armeen unbefestigt, mit Generalen, die nur widerstrebend den Kampf abbrachen, nur dann konnte auf nationale Selbstbeherrschung gerechnet werden.

Amerika hat diesen Frieden ohne Sieg bereitet und der einen Seite den Sieg gebracht. Das durfte es nur, wenn es sich die Kraft zutraute, den Mißbrauch des Sieges zu verhindern.

In Versailles war der Moment, dieses Wort einzulösen. Amerika aber hat den Kampf gegen die Knoch-out-Politik verloren. But she did not go down with her flags flying.

Ich verzweifelte an Amerika, als sein Volk, angewidert durch das moralische Fiasko von Versailles, von Europa nichts mehr hören wollte, heute zeigt sich ein Programm gewählt worden ist, das das Bekenntnis zum Rechtsfrieden ungeweiht enthält.

Die Namen englischer und amerikanischer Philantropen werden von Hunderttausenden von Hodadeopfern gelehrt, die ohne sie verkommen wären, aber es ist Gefahr, daß diese Werte der Menschlichkeit das Gewissen des amerikanischen Volkes einschläfern und dieses Gewissen muß aufstehen, soll Europa vor dem Zusammenbruch gerettet werden.

Amerika hat an dem furchtbaren Gefängnis, das das heutige Mitteleuropa geworden ist, mitgebaut, in dem ganze Völker in Ketten und Glend schmachten, ganze Völker, die ebenso wie das amerikanische mit dem Recht geboren sind auf Leben, Freiheit und das Streben nach Glück.

Ich habe das Recht, das amerikanische Volk an den Vertrag der 14 Punkte zu mahnen; denn mit mir ist er geschlossen und dem deutschen Volk ist er gebrochen worden.

Die deutsche Note an den Völkerverbund.

Berlin, 16. März. Amtlich wird der Wortlaut der Note bekannt gegeben, die die deutsche Regierung an den Völkerverbund gegen die Sanktionen gerichtet hat. In der Note wird zunächst darauf hingewiesen, daß keine der in Frage kommenden Bestimmungen des Versailler Vertrags, auf den sich die Alliierten berufen, gestattet, deutschen Boden außerhalb des Gebietes östlich des Rheins neu zu besetzen.

Die als 2. Sanktion angeführte teilweise Beschlagnahme des Kaufpreises deutscher Waren widerspricht den ausdrücklichen Zusicherungen, die die Regierungen von Belgien, Italien und England wegen des Verzichtes auf die Anwendung des § 18 gegeben haben.

Die 3. Sanktion, die Einführung eines eigenen Zollregimes im Rheinland, ist deshalb nicht als Strafe anwendbar, weil der Artikel 270 sich zunächst davon abhängig macht, daß die zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen der Rheinlandsbevölkerung erforderlichen Umstände zu beachten sind.

Die Note weist ferner darauf hin, daß die Alliierten beabsichtigen, mit den Zwangsmaßnahmen Deutschland hinsichtlich der Annahme ihrer Vorschläge zur Erfüllung der Reparationen unfähig zu machen. Eine Verpflichtung zur Annahme dieser Vorschläge, die eine vom Vertrag abweichende Regelung vorzieht, besteht nicht.

Schweden soll den Völkerverbund anrufen.

Stockholm, 15. März. Der auch in Deutschland bekannte Reichstagsabgeordnete Bürgermeister Lindbager, einer der eifrigsten Vorkämpfer des Friedensgedankens, wird an den Außenminister eine Interpellation richten, in der angefragt wird, ob die schwedische Regierung die Vermittelung des Völkerverbundes anrufen sollte, angesichts des neuen Konflikts, der zwischen der Entente und Deutschland droht.

Launing über Wilson.

Paris, 15. März. (Eig. Drahtbericht.) Das „Echo de Paris“ wird Ende dieser Woche aus der Feder von Robert Launing eine Schilderung des Präsidenten Wilson bringen. Man darf auf diese Schilderung gespannt sein, umso mehr, als Präsident Wilson seiner Zeit nach der Pariser Friedenskonferenz seinen Außenminister Launing Knall und Fall entlassen hat.

Amerikanischer Kongreß. Washington, 15. März. Nach einer Besprechung mit dem Präsidenten Harding teilte der Senator Lodge gestern mit, daß die Sonder Sitzung des Kongresses zum 11. April einberufen werde.



Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, den 16. März 1921.

Zur Abstimmung in Oberschlesien.

Nach einer amtlichen Mitteilung der Interalliierten Kommission in Doppel kann einzelnen Stimmberechtigten die Entscheidung über ihren Wahlzirkel nur noch telegraphisch mitgeteilt werden...

Verwaltungsinspektoren. Anwärter für den Dienst der inneren Verwaltung (Verwaltungsinspektoren) werden im Jahre 1921 nicht aufgenommen.

Die 45. Generalversammlung wurde am 9. März in den 'Neu-Schlesien' abgehalten. Der 1. Vorstand, Herr Friedrich Borret, eröffnete abends 8 Uhr die Sitzung...

Frauenverband ist aber noch aus tieferen Gründen notwendig. Die Gewerkschaften müssen auch ihren unerlässlichen Kampf um die wirtschaftliche Sicherung der Angestellten unter Gesichtspunkten führen...

Verstärkung erhielt, sowie die namhaften Solofraktionen verbürgen den Konserndirektion einen hohen Genuß.

Das Gewandhaus-Quartett aus Leibia wurde für den 5. Kammermusikabend der Konserndirektion Kurt Reußel gewonnen...

Das Gewandhaus-Quartett aus Leibia wurde für den 5. Kammermusikabend der Konserndirektion Kurt Reußel gewonnen...

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Eheschließungen. 15. März: Dr. Georg Düfer von Bens, Krst in Leibia, mit Emilie Schindler von Frankfurt, Christian Haber von Pflanzengarten...

Bevorstehende Veranstaltungen.

Badische Heimat, e. V. Landesverein für Volkskunde, ländliche Wohlfahrtspflege, Gesangschor und Denkmalpflege. In dem am Samstag, 19. d. M., abends 8 Uhr im großen Saal des Rathauses...

Verband der weiß. Handels- und Bureauangestellten. E. V. Man schreibt uns: In einer von der hiesigen Ortsgruppe des Verbandes der weißlichen Handels- und Bureauangestellten einberufenen öffentlichen Versammlung sprach am Samstag die Vorsitzende...

Größtes Spezialgeschäft für guten und preiswerten Wandbilderschmuck. Geeignete Konfirmations-Geschenke. Kaiserstr. 128.

E. Büchle. Inhaber: W. Bertsch. Unübertroffene Auswahl in Photographie- u. Bilder-Einrahmungen. Eigene Werkstätte. Mäßige Preise.

Kukirol. beseitigt schnell, sicher und schmerzlos Hühneraugen. Hornhaut, Schwielen u. Warzen. In Apotheken u. Drogerien erhältlich.

Colosseum. Ab heute und folgende Tage! Täglich abends 8 Uhr. DENGGS bayr. Bauerntheater. Mittwoch, den 16. März: 'Aus der Art geschlagen'. Donnerstag, den 17. März: 'Der General von Ammergau'.

Montag, 21. März, abds. 7 1/2 Uhr. Eintracht-Saal. Vortrag m. Lichtbildern. Die menschliche Stimme. Wirkungswiese und Mißbrauch! I. Teil: Physiologie d. Stimme. II. Teil: Psychologie d. Stimme.

WELT-KINO. Nur 3 Tage! Der von Harry Piel verfaßte und inszenierte Detektiv-, Abenteuer- u. Sensationsschlager Unter heißer Zone.

Kaiser Lichtspiele am Durlacher Tor. Von Mittwoch, den 16. bis Freitag, den 18. März. Alles spricht von d. sensationellen Enthüllung d. Meisterdetektivs Terry White.

Kaffee Bauer. Heute, Mittwoch, 8 1/4 Uhr abends. Grosses Sonder-Konzert der verstärkten Kapelle.

Der bad. Musiker Ortsgruppe Karlsruhe. Privat-Musiklehrer(innen). Leben sich veranlaßt ab 1. April den Mindesttarif auf 25 Mk. monatlich festzusetzen.

Vortrag mit Lichtbildern des Herrn Professor Max Wingenroth aus Freiburg i. Br., über: Die Kunst am Oberrhein, I. Teil.

Kaffee Mozart. Tel. 664. — Ecke Kaiser- u. Kronenstraße. Erstklassiges Familienkaffee. Täglich ab 4 Uhr: Künstler-Konzerte!

Kodraur. Für Apotheker! Abgebenen Hüllstäbchen, Plättchen, von verbleibender Dose, reinerfüllt, zum Deden frei.

Residenz-Lichtspiele. Waldstr. 30. Teleph. 5111. Ab Mittwoch, den 16. März. Nur 3 Tage. Nur 3 Tage.

Karlsruher Fußballverein. e. V. Schlumberg Platz Max v. Baden. Samstag, 19. März, abends 7 1/2 Uhr. KONZERT im Eintrachtsaal.

Zum Rheingold. Waldhornstraße 22. Mittwoch und Donnerstag. Großes Schlachtfest.

Eintracht-Restaurant. Karlsruherstr. 30. — Telefon Nr. 772 — Mittwoch u. Donnerstag Schlachttag!

Die rote Hexe. Ein hochinteressanter Abenteuerfilm in 5 großen Akten von Joh. Brand. Eine außerordentlich spannende russische Spionagesgeschichte.

Der Mustergatte. Ein reizendes Lustspiel in 3 Akten mit dem ungelungenen Leo Peukert in der Hauptrolle.

Bad. Landestheater. Mittwoch, den 16. März, 7-10 Uhr. Schlammtelevorstellung A. Iphigenio auf Tauris.

Handels-Zeitung der „Badischen Presse“

Die Preisrückgänge am belgischen Eisenmarkt.

Der weitere Rückgang der belgischen Eisenpreise ist neben der allgemeinen weltwirtschaftlichen Abwärtsbewegung...

(Stahlformguß) ist man noch voll beschäftigt, während die Aufträge...

Stfälische Holzfabrik, Mannheim. In der in Ludwigshafen abgehaltenen S.-B., in der 500 Stimmen vertreten waren...

Deutsche Steingutwarenfabrik für Kanalisation und chemische Industrie, Friedrichsdorf i. B. Der Aufsichtsrat beschloß...

Jäger u. Schleicher A.G., Offenbach. In der S.-B. wurde die Dividende...

Dividenden und Abschlässe. Julius Berger Tiefbau A.G. Berlin 25 (20) Proz. S.-B. 16. April.

Frankfurter Messemodenschau. Das Messen Frankfurt hat für die Frühjahrsmesse 1921 eine Modenschau vorbereitet...

Aus der Schweizerrischen Uhrenindustrie. Wie stark der Rückgang der schweizerischen Uhrenherstellung ist...

Aus der Handelswelt.

Badische Maschinenfabrik und Eisgießerei vorm. G. Sebold und Sebold u. Neff, Durlach i. B. Aus dem Prospekt zur Zulassung...

Wirtschaftspolitisches.

Deutschlands Einfuhr aus den Vereinigten Staaten 1920. Das Jahr 1920 stellt einen Rekord der Ausfuhr der Vereinigten Staaten...

Rupier 17,614,000 \$, Speck 17,113,000 \$, Weizenmehl 11,856,000 \$...

Beendigung der Liquidation der Kriegshilfsvereine. Nach einer Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministeriums...

Von den Warenmärkten.

Mannheimer Warenbörse vom 15. März. Die heutige Warenbörse ging bei sehr geringem Besuche in einen geringen Geschäftsverkehr aus...

Leipziger Wollabfallauktion. Bei der großen Wollabfallauktion der Zentral-Wollhandelsgesellschaft gingen die angebotenen Lose...

Börsenberichte.

Frankfurter Abendbörse vom 15. März. Die Abendbörse zeigte sich durchschnittlich wieder schwächer als die Mittagsbörse...

Süddeutsche Disconto-Gesellschaft A.-G.

Table with columns for 'Nachfrage' and 'Angebote' listing various financial data.

Ersparnis eines zweiten Schrankes erzielt man bei der jetzigen Wohnungsnot durch meinen sehr beliebten und äußerst praktischen Reform-Kleider- u. Wäsche-Schrank. Lazarus Bär Wwe., nur Zirkel 3, Ecke der Waldhornstrasse.

Billige Lebensmittel. Prima Schweineschmalz, Kokosfett, blütenweiß, Feinste Tafelmargarine, Butter-Ersatz, Cornedbeef, Salat-Oel, Sesam, Knorr-Makkaroni, Prima Teigwaren, Prima Vollreis, Kaffee, gebr. Pid., Milch, Kakao, Tee, Pekko, Eier, gar. frisch, ff. Wurst- u. Käsesorten, Weine, Liköre, Otto Pulvermüller.

Die Firma Kost & Klingel - Karlsruhe gibt sich die Ehre die Eröffnung ihres Detailgeschäftes für erstklassige Weine u. Spirituosen in der Waldstr. 11 hiermit anzuzeigen. Spezialität: Rufringweine der Pfalz, Mosel und des Rheins.

Frauenarzt niedergelassen. Dr. Ph. Schmidt, Amalienstrasse 79, Fernsprech. 5742, Karlsruhe, den 15. März 1921.

Passende Ostergeschenke. Oskar Beier, Kaiserstraße 174 bei der Dirschstraße, 4251.

8 mg! Zigaretten! 8 mg! Billigste Bezaugnahme für Wiederverkäufer. Berner Heiser ist Zigaretten-erfolgreicher Firmen. Bern, B. Haupt, Karlsruhe i. B., Schillerstr. 1. III.

Frida Glaser Damenputz. Amalienstr. 14b, Ecke Karlsru. Zur Besichtigung der Frühjahrs-Neuheiten lade ich höflichst ein.

Wollen Sie gut und elegant gekleidet sein, so wenden Sie sich an DECK & SCHULZ elegante Herrenschneiderei, Augartenstraße 49, 18036.

Leibchen, Büstenhalter, „Reca“, Damenbinden, Gürtel, Reformhaus Neubert, Karlsruhe, Kaiserstraße 118, 4253.

Daniels Konfektionshaus. Tel. 1848, Karlsruhe, Wilhelmstr. 34, 1. Treppe. Blumen und Kleider aus Seide, Wolle, Velle und Waschstoffen.

Apfelwein. In bekannt vorzüglicher Qualität, wie in Vorkriegszeit, liefert U. Bärth, Apfelweingroßhändler, Ottersweier.

Sprengstoffe-Pulver. Zündschnüre, Stapeln etc. Reinh. Andree Inh. W. Demand, Badstraße 4, 4172.

Angebot! Rat und Hilfe in Steuerangelegenheiten. Schreibmaschinen-Tische. Telefon 2127, K. RUFNER, Amalienstraße.

Das Mangobaumwunder.

Eine unglaubliche Geschichte von Leo Perutz und Paul Frank (Fortsetzung.)

„Doktor! Machen Sie mich wieder jung! O, wenn Sie doch das könnten“, sagte Baron Bogh zu Dr. Kirchheim. „Der alte Traum der Menschheit!“ erwiderte Dr. Kirchheim lächelnd. „Wenn Sie doch das könnten!“ wiederholte der Baron leise und hatte vor sich hin.

Und ehe der Arzt begriff, was eigentlich vorging, schlug der Baron mit der Kränze seines Stodes wütend auf die Spiegelfläche los, die klirrend in Trümmer ging. „Sol!“ sagte er dann bestürzt, als nur noch der leere Rahmen an der Wand hing; dann legte er den Stod auf den Tisch und schlopfte Atem: „Ich liebe es nicht, wenn Greil in den Spiegel sieht. Greil ist hübsch, und junge Mädchen werden so leicht eitel.“

„Wie reizend! Wie natürlich! Ein Wildfang von vierundzwanzig Jahren — dachte der Arzt und wandte sich an den Baron. „Darf ich bitten, mich der Baroness vorzustellen?“ Der Baron sah ihn einen Augenblick lang verständnislos an. „Vorstellen...“ sagte er. „Ja, Gott, richtig. Greil, das ist der Herr Doktor, der unseren armen Alam Singh wieder gesund machen wird. Sag ihm guten Tag.“

Geschäfts-Eröffnung. Unter heutigem habe ich ein Maler- und Tünchergeschäft in meinem Hause Leopoldstr. 3, eröffnet.

Coarkohlen-Vertreter. Grochandlung des Coarkohlen sucht für Baden energischen, rührigen, der Industrie und Handel aus eingeführten Herren, die über Absatzmöglichkeiten verfügen.

Tüchtiger Schuhmacher 44 J. alt, mit allen Arbeiten vertraut, sucht nach auswärtiger Stelle, geht auch auf Land, Hof und Wohnort.

3000 M.-Preisrätzel. Er verliebte sich in ein Mädchen, das, ohne es gelernt zu haben, erst hinterher kam er hinter ihr, sie, was auch jede, wenn sie benutzt.

Sonder-Angebot! Wir liefern solange Vorrat: Elchene Schlafzimmer sehr hübsch ausgeführt, bestehend aus 1 Spiegelschrank, 130 cm breit.

Redegewandten Herren! bietet sich sofort hohe Verdienstmöglichkeit durch den Vertrieb meines nat. aech. Massenartikels.

Junger Mann sucht letzte Beschäftigung. Anzeig. u. Nr. 413776 an die Badische Presse.

Offene Stellen. Sofort tüchtiger Reisender zum Verkauf v. Geschäften, wozu u. Privaten auf's Beste gerichtet.

Tüchtiges, kinderliebendes Mädchen welches selbständig einen kleinen Haushalt führen kann, gegen hohen Lohn u. gute Behandlung für sofort oder später gesucht.

Intell. Fräulein 26 Jahre, gut bewandert in allen häuslichen und kinderpädagog. Aufgaben, sucht Veranlassung Stellung in einem Haushalt.

Neberverdienst! Sum möglichst baldigen Eintritt haben wir einen Jungen, ordentlichen Jungen als Lehrling f. unsere Schirmmachers Werkstatt.

Älteres Fräulein 36 Jahre, gut bewandert in allen häuslichen und kinderpädagog. Aufgaben, sucht Veranlassung Stellung in einem Haushalt.

Als Köchin oder in einzelnen Diensten. Anzeig. u. Nr. 413602 an die Badische Presse erbeten.

1 Uniformschneider für Herren. 16 Brotschneider für Bäckerei. 1 Westschneider.

Mädchen gesucht für Hotel am Bodensee 1 Lehr-, saub. Haus- u. Küchenmädchen 1 Weißzeugbeschließerin

Wohnungstausch. Wohnungstausch, Haus wird verkauft. Suche auf 1. April 4 bis 5 Zimmerwohnung in d. 2. St., möglicht mit Badestimmer und elektr. Licht.

Wohnungstausch. Wohnungstausch, Haus wird verkauft. Suche auf 1. April 4 bis 5 Zimmerwohnung in d. 2. St., möglicht mit Badestimmer und elektr. Licht.

